

Lukas Moodysson

Lilja 4-ever
(Lilja 4-ever)

Deutsch von Hansjörg Betschart

UA: 15.04.2008 / Münchner Kammerspiele / Regie: Roger Vontobel

Lilja 4-ever erzählt die Geschichte der 16-jährigen Russin Lilja. Ihre Mutter geht mit ihrem neuen Freund nach Amerika, lässt Lilja zurück in der nachkommunistischen Tristesse irgendwo in Russland. Lilja flieht aus ihrer Wohnung, und bald geht ihr das Geld aus. Prostituierte will sie nicht sein, doch als die Not unerträglich wird, weiß sie keinen anderen Ausweg. Nach ihrem ersten Freier muss sie sich übergeben. Dann lernt sie Andrej kennen. Er macht ihr den Hof und Versprechungen. In Schweden könne man anständig Geld verdienen. Lilja glaubt Andrej und macht sich mit einem falschen Pass auf in den vermeintlich goldenen Westen.

In Schweden angekommen, beginnt die Hölle. Eingeschlossen in einem Appartement macht ihr neuer „Besitzer“ sie brutal gefügig. Sie muss ihren Kaufpreis abarbeiten, Hunderte von Freiern bedienen.

Durch einen Zufall kann Lilja entkommen, rennt um ihr Leben. Wird sie, kann sie diese Hölle überhaupt überleben?

Lilja 4-ever wurde mit zahlreichen internationalen Preisen ausgezeichnet, u.a. mit dem Grand Prix Asturias 2002 und dem Guldbagge Award 2003.

„Ein großes bewegendes Gleichnis.“ Der Spiegel

„Die Geschichte ist so zärtlich erzählt, wie es derzeit wohl nur skandinavische Filmemacher hinkriegen.“ Die Welt

„Hart, zart, wahr.“ Welt am Sonntag